

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:
V/0122/2013
Auskunft erteilt: Herr Dieckmann
Ruf: 492 67 47
E-Mail: DieckmaE@stadt-muenster.de
Datum: 19.03.2013

Betrifft

Sanierung von Spielplätzen im Stadtbezirk Münster-Hiltrup im Haushaltsjahr 2013
hier: Planung und Bau

Beratungsfolge

18.04.2013 Bezirksvertretung Münster-Hiltrup

Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Planung und Bauausführung zur Sanierung der Spielplätze Malteserstraße (Plan Nr.: K 811/3), Einkaufszentrum Meesenstiege (Plan Nr.: K 267/3) und Franz-Marc-Weg (Plan Nr.: K 804/2) wird zugestimmt.
2. Die Planung und Bauausführung zur Sanierung der Spielplätze Am Roggenkamp (Plan Nr.: K 127/4), Hanses-Ketteler-Straße und Rincklakeweg (Plan Nr.: K 208/3) wird zur Kenntnis genommen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für die aufgeführten Spielplatzsanierungen betragen **57.250,- €**.

Sie verteilen sich wie folgt auf die Sanierungsobjekte:

Am Roggenkamp	9.000,- €
Malteserstraße	11.250,- €
Spielplatz Einkaufszentrum Meesenstiege/Jugendplatz am Osttor	17.750,- €
Hanses-Ketteler-Straße	1.250,- €
Franz-Marc-Weg	15.750,- €
Rincklakeweg	2.250,- €

Die Folgekosten entsprechen weitgehend den bisherigen Unterhaltungskosten.

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1301	Grün- und Freiflächen			
Investitionsmaßnahme	7500	Sanierung von Spielplätzen, BV-Hiltrup			
Auszahlungen			2013	57.250 €	
Summe aller Auszahlungen/Saldo				57.250 €	

Die zur Finanzierung erforderliche Ermächtigung ist im Haushaltsplan 2013 bei der o. g. Produktgruppe veranschlagt.

Begründung:

Allgemeine Informationen:

Möglichkeiten zur Kostenreduktion wurden bereits mit der Vorlage V/0713/2012 (Prioritätenliste) genannt und sind hier berücksichtigt.

Auf den Spielplätzen müssen jeweils nur einzelne Spielgeräte ausgetauscht werden. In Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien wurden keine Kinderbeteiligungen durchgeführt, da der Entwicklungsspielraum für eine Beteiligungsaktion zu gering ist. Die Sanierungsvorschläge erfolgten jedoch in Abstimmung mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien.

Mit den vorgelegten Sanierungsmaßnahmen wird weiterhin ein umfangreiches Angebot für integratives Spielen im Sinne des barrierefreien „Design for All“ vorgehalten.

Die nachstehenden Sanierungsmaßnahmen sollen im 3. Quartal 2013 durchgeführt werden.

Informationen zu den Sanierungsmaßnahmen:

Zu 1)

29705 Spielplatz Malteserstraße (Ziffern siehe Plan Nr. K 811/3)

Da sich die bestehende Ausstattung des Spielplatzes grundsätzlich bewährt hat, werden die abgängigen Spielgeräte (6-Eck-Klettergerüst und Sandwerk) durch ein vergleichbares 6-Eck-Klettergerüst (15) und ein Sandwerk (16) ersetzt. Das Sandwerk bietet neben dem Feuerwehrauto viele Betätigungsmöglichkeiten für kleinere Kinder und ist ein wichtiger Baustein auf dem Spielplatz. Nach den Teilsanierungen 2004 und 2011 werden mit dieser Sanierung die letzten beiden „Altgeräte“ auf dem stark frequentierten Spielplatz ausgetauscht.

29714 Schutzdach am Spielplatz Einkaufszentrum Meesenstiege/Jugendplatz am Osttor

Situation an der Meesenstiege:

Die Schutzdächer auf dem Spielplatz sind abgängig und zum Teil bereits abgebaut worden. Die Stahlpfosten als tragende Konstruktion werden in absehbarer Zeit rückgebaut, da sie ohne das aufliegende Dach keine Funktion mehr haben. Der Bedarf eines Treffpunktes ist im Randbereich des Spielplatzes vorhanden. Im Zusammenhang mit dem anstehenden Umbau des Spielplatzes durch den Investor und der Entwicklung des Baugebietes Meesenstiege gewinnt der Treffpunkt zusätzlich an Bedeutung.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz: (Ziffern siehe Plan Nr. K267/3)

Der ausgewählte Jugendtreff „Lamme“ (2) ist ein mit drei Dreiecksflügeldächern überdachter Treffpunkt, der an der Seite zusätzlich noch mit einem Liegenetz und einem Lümmelbalken ausgestattet

tet ist. Der Treffpunkt öffnet sich zum zukünftigen neuen Spielplatz. Die Konstruktion ist verglichen mit den vorherigen Dächern wesentlich stabiler. Die Unterzüge der Dächer sind nicht aus Holz sondern bestehen aus Aluminiumhohlprofilen. Noch ein wesentlicher Unterschied besteht in der Verschalung zweier Seitenflächen, die einerseits dem Wunsch der Jugendlichen nach mehr Sicht- und Wetterschutz nachkommt, andererseits die soziale Kontrolle nach wie vor ermöglicht.

Der Entwurf sieht zudem vor, eine kleine Platzsituation zu schaffen, die den Standort am bestehenden Verbindungsweg aufwertet und die Aufenthalts- und Nutzungsqualität des Ortes stärkt.

Ein Solitärbaum rückt den Platz optisch an den Weg heran, die Ergänzung von Solitärsträuchern im Bereich des östlich verlaufenden Grabens schafft einen Rahmen und bindet den Jugendtreff in die Umgebung ein. Natursteinquader als Sitzelemente unterstreichen die Öffnung zum Spielplatz und ergänzen/stärken die insgesamt kleinräumige Platzstruktur.

Jugendplatz am Osttor:

Die Bezirksvertretung hat die Thematik einer zweiten Seitenverkleidung an der Nordseite des Jugendtreffs erörtert. Die Verwaltung hat für die o.g. Nachrüstung die Kosten ermittelt. Sie betragen 2.750 € und sind in den Gesamtkosten enthalten.

29507 Spielplatz Franz-Marc-Weg

Situation:

Die große – den Spielplatz prägende – Spielkombination ist abgängig. Das Gerät verbindet als dreitürmige große Anlage die beiden Sandflächen, die durch eine Rasenfläche getrennt sind.

Die Vertreter der BV-Hiltrup haben sich in der Sitzung am 15.11.2012 für die Realisierung einer Reduktionsvariante entschieden, die die Auswahl eines kleineren Gerätes mit vergleichbarem Spielwert vorsieht.

Die Doppelschaukel aus Holz ist ebenfalls erneuerungsbedürftig.

Sanierungsvorschlag des Amtes für Grünflächen und Umweltschutz: (Ziffern siehe Plan Nr. 811/3)

Die abgängige Spielkombination soll gegen eine Kletterkombination (11) ersetzt werden. Dieses neue Gerät verlangt den Kindern viele motorische Fähigkeiten ab und fördert die Bewegungskoordination. Der Spielablauf in Form einer Kletter- und Bewegungsstrecke mündet am Ende in eine Edelstahlrutsche. Durch eine Vielzahl von Anbauteilen sind unterschiedliche Zu- und Abgänge möglich. Das Gerät ist insbesondere für ältere Kinder geeignet und komplettiert das Gesamtangebot auf dem Spielplatz.

Durch die Wahl eines kleineren Gerätes erfährt der Platz auch eine strukturelle Veränderung. Die drei bisher durch Rasen getrennten Sandflächen werden zu einer großen Sandfläche zusammengefasst, um zum einen eine ausreichend dimensionierte Fallschutzfläche für das neue Gerät zu schaffen. Zum anderen wird dadurch der nicht unerhebliche Pflegeaufwand für die kleinen Rasenflächen auf dem Spielplatz minimiert. Zu diesem Zweck müssen vorh. Palisaden und ein Federgerät (6) umgesetzt werden. Die Doppelschaukel aus Holz wird durch eine Doppelschaukel aus Stahl (12) ersetzt.

Zu 2)

29506 Spielplatz Am Roggenkamp (Ziffern siehe Plan Nr. K 127/4)

Das abgängige Kombi-Sandwerk wird durch eine Spielbaustelle (8) ersetzt. Das neue Sandwerk hat keine Rutsche, dafür wird eine Einzelschaukel (7) zusätzlich aufgestellt und rundet das Spielangebot des Spielplatzes ab.

29605 Spielplatz Hanses-Ketteler-Straße

Das Wippperät „Vogelschar“ ist abgängig und wird durch ein bauseitig vorhandenes Karussell ersetzt. Dieses Karussell ist noch eines von wenigen Restgeräten, das aus den durchgeführten Spielplatzschließungen im Jahr 2012 noch nicht wiederverwendet worden ist und auf Anregung der BV-Hiltrup auf dem Spielplatz aufgestellt wird.

29104 Spielplatz Rincklakeweg (Ziffern siehe Plan Nr. K 208/3)

Die Ausstattung des Spielplatzes Rincklakeweg beschränkt sich zur Zeit auf ein Sandwerk mit Rutsche (1) und ein Federgerät (2).

Der Entwurf sieht vor, auf dem Spielplatz zusätzlich eine Doppelschaukel aus Stahl (5) einzubauen. Durch dieses Gerät wird das Spielangebot auf dem Spielplatz erweitert.

i.V.
gez.

Thomas Paal
Stadtrat

Anlagen:

- 1) Entwurf Sanierung 2013, Spielplatz Am Roggenkamp (Plan Nr.: K 127/4)
- 2) Entwurf Sanierung 2013, Spielplatz Malteserstraße (Plan Nr.: K 811/3)
- 3) Entwurf Sanierung Jugendtreff 2013, Spielplatz Einkaufszentrum Meesenstiege (Plan Nr.: K 267/3)
- 4) Entwurf Sanierung 2013, Spielplatz Franz-Marc-Weg (Plan Nr.: K 804/2)
- 5) Entwurf Sanierung 2013, Spielplatz Rincklakeweg (Plan Nr.: K 208/3)